



## **Stellenausschreibung Wissenschaftliche/r Mitarbeiter\_in für Vorfallanalyse und Monitoring (m/w/d)**

In Teilzeit (60%)

Ab Mai 2023, befristet bis Dezember 2024

Arbeitsort: Berlin

Vergütung in Anlehnung an den TVÖD EG 13

Der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma ist die politische Interessenvertretung der deutschen Sinti und Roma und bekämpft Antiziganismus auf den Ebenen von Verhalten, von Ideologie und insbesondere von Strukturen. Ziel des Zentralrates ist die gleichberechtigte Teilhabe von autochthonen wie allochthonen Sinti und Roma in Politik und Gesellschaft. Der Zentralrat adressiert Antiziganismus als gesamtgesellschaftliches Problem als Ursache für Diskriminierung und Ausgrenzung von dem die nationale Minderheit ebenso wie auch zugewanderte Roma betroffen sind. Im Rahmen dieser Arbeit wurde die bundesweite Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) aufgebaut. MIA wird im Projektverlauf zeitnah in eine eigenständige Struktur überführt und als Verein ausgegründet. Die breite Zusammenarbeit mit allen im Feld aktiven zivilgesellschaftlichen Akteuren ist Voraussetzung für die erfolgreiche Arbeit von MIA. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) bis Dezember 2024 gefördert.

Für unser Team in Berlin suchen wir ab Mai 2023

### **eine/n wissenschaftliche/r Mitarbeiter\_in für Vorfallanalyse und Monitoring (w/m/d)**

#### **Im Einzelnen umfasst Ihr Aufgabenbereich folgende Tätigkeiten:**

- wissenschaftliche Auswertung von Vorfällen und Erstellen wissenschaftlicher Publikationen (in Zusammenarbeit mit der Stelle für Vorfallforschung)
- Aktives Monitoring: Sichtung und Auswertung der Presse, Dokumenten von staatlichen Institutionen, Austausch mit Journalist\_innen, Vertreter\_innen staatlicher Institutionen und der Zivilgesellschaft
- Verifizierung von Vorfällen: mit Betroffenen, Journalist\_innen, Vertreter\_innen staatlicher Institutionen und der Zivilgesellschaft
- Interne Datenschutzbeauftragte: Überwachung interner Prozessen nach der DSGVO, Austausch mit der externen Datenschutzbeauftragten
- Wissenschaftliche Beratung der Projektleitung / Vorstand / Geschäftsführung
- Auf- und Ausbau des Netzwerkes zur Verweisberatung
- Wissenschaftliche Planung und organisatorische Abwicklung von Veranstaltungen

- Erarbeitung von Vorstandsvorlagen und Entscheidungsunterlagen für die Geschäftsführung im Bereich Meldestellen / Vorfallerfassung
- Vertretungsarbeit in zivilgesellschaftlichen und politischen Netzwerken und Gremien

#### **Ihr Profil:**

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss der Studienrichtungen, Politik-, Sozial-, Geschichtswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Erwiesene Kenntnisse politik- bzw. sozialwissenschaftlicher Methoden und Grundlagen
- Vertiefende und sehr gute Kenntnisse im Themenfeld Antiziganismus
- Erwiesene Kenntnisse im Themenfeld Monitoring von Hasskriminalität
- Kenntnisse der Initiativlandschaft und Trägerstrukturen, insbesondere von Sinti und Roma Organisationen
- Erfahrung in der Arbeit mit Sinti und Roma Communitys von Vorteil
- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung, möglichst im Bereich der Arbeit gegen Antiziganismus / Rassismus
- Sprachkenntnisse in Romanes oder einer ost- oder südosteuropäischen Sprache sind wünschenswert
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### **Was wir bieten:**

- Anspruchsvolle Tätigkeit mit Relevanz
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Bei vorliegender Qualifikation Vergütung nach TVöD 13
- Positive Arbeitsatmosphäre, gegenseitige Wertschätzung und Förderung von persönlicher Weiterentwicklung
- Zentrale Büro Lage in Berlin

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber\*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Daher möchten wir insbesondere Menschen mit Rassismuserfahrungen, die obengenannte Qualifikationen und Anforderungen erfüllen, zu einer Bewerbung ermutigen.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf mit Zertifikaten und Referenzen sowie Zeugnissen per E-Mail **bis zum 06. April 2023 als PDF-Dokument (max. 4 MB) mit dem Betreff „Bewerbung WissMit für Vorfallanalyse und Monitoring“** an [bewerbung@sintiundroma.de](mailto:bewerbung@sintiundroma.de)

Datenschutzhinweis: Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung.